

Zeitschrift: Mitteilungen aus dem Gebiete der Lebensmitteluntersuchung und Hygiene = Travaux de chimie alimentaire et d'hygiène
Herausgeber: Bundesamt für Gesundheit
Band: 21 (1930)
Heft: 3

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MITTEILUNGEN

AUS DEM GEBIETE DER LEBENSMITTELUNTERSUCHUNG UND HYGIENE

VERÖFFENTLICHT VOM EIDG. GESUNDHEITSAMT IN BERN

TRAVAUX DE CHIMIE ALIMENTAIRE ET D'HYGIÈNE

PUBLIÉS PAR LE SERVICE FÉDÉRAL DE L'HYGIÈNE PUBLIQUE A BERNE

ABONNEMENT:

Schweiz Fr. 10.—; für Mitglieder des Schweiz. Vereins analytischer Chemiker Fr. 5.— per Jahrgang
Suisse fr. 10.—; pour les membres de la Société suisse des Chimistes analystes fr. 5.— par année.
Preis einzelner Hefte Fr. 1. 80. — Prix des fascicules fr. 1. 80.

BAND XXI

1930

HEFT 3

Zum Nachweis des Obstweinessigs in Weinessig auf Grund des Werder'schen Sorbitverfahrens.

Von Dr. O. E. KALBERER.

(Mitteilung aus der Chemischen Abteilung der Schweizerischen Versuchsanstalt
für Obst-, Wein- und Gartenbau in Wädenswil.)

Sorbit wird im allgemeinen bei der Gärung und durch die normaler Weise in Obstwein vorkommenden Bakterien nicht zersetzt, lässt sich also in einem Wein-Obstweinessigschnitt mit grosser Sicherheit wieder nachweisen.

Es lag nahe, diesen Nachweis von Sorbit zur Prüfung von Weinessig auf einen Gehalt von Obstweinessig zu verwenden.

Einigen kantonalen Untersuchungsämtern ist es gelungen, auf diese Weise Verfälschungen von Weinessig aufzudecken. Der Chemischen Abteilung wurden in letzter Zeit einige Proben von Weinessig eingesandt, bei welchen eine starke Bildung von Benzalkondensaten zu bemerken war.

Die Aufarbeitung dieser Kondensate nach *Von der Heide*¹⁾ durch Benzolextraktion ergab Extrakte, welche auskristallisiert den genauen Schmelzpunkt des Tribenzalmaninites aufwiesen. Auf Grund dieses Befundes hätte man auf Abwesenheit von Sorbit schliessen müssen. Unreine Kristallisationsrückstände hatten allerdings einen niedrigeren Schmelzpunkt. Stellte man aus den Benzalverbindungen die acetylierten Hexite dar, so erhielt man Kristalle mit einem Schmelzpunkt von etwa 103 bis

¹⁾ Ztschrft. f. Untersuchung der Lebensmittel, 57, 240 (1929).
Ztschrft. f. anal. Chemie, 77, 441.